Vertraust du mir nicht?

The First

Von ranschu

Titel : Vertraust du mir nicht?

Teil : 1/?

Autor : ranschu / Darkmagick

Email: ranschu@gmx.de & Darkmagick@gmx.de

Fanfiction: Weiß Kreuz

Rating : MA

Warnung : Lemon, Lime, OOC

Pairing : Brad x Schuldig

Disclaimer : Würdet ihr uns gehören *träum*.

Dabei bleibst auch..... leider. Wir verdienen auch kein Geld damit.

Sabber... Geld

Kommentar : Wenn's Mexx uns nicht macht, müssen wir uns anders stimulieren. Wir hoffen, unser Story sorgt für etwas Unterhaltung eures Gemütes und ihr hinterlasst uns zwei armen, unter Sexentzug gestellten Durchgeknallten ein paar Kommentare. Das würde unsere Schicksale etwas lindern.....

~~ 19.30 Uhr in Japan, milde Sommernacht ~~

Sanfter Wind wiegte die Blätter an den Bäumen rund um die große Villa. Nur das daraus entstehende Rauschen war auf dem ganzen Gelände zu vernehmen und störte die vorherrschende Ruhe. Doch nicht nur das Gelände, auch das große Haus lag in völliger Ruhe da. Ein sanfter Lichtstrahl zeugte davon, dass die Villa nicht verlassen war.

Das Licht schien durch die großen Fenster an der Vorderfront. Dahinter waren die Schemen eines am Schreibtisch arbeitenden Mannes zu erkennen.

Der große Schreibtisch war überfüllt mit Ordnern und Akten. Nur derjenige, der dieses Chaos geschaffen hatte, war auch in der Lage darin Ordnung zu sehen. Doch so wie es schien, war diese Person im Moment nicht gewillt, auch nur einen Handschlag

gegen dieses Chaos zutun. Denn der Besitzer des Schreibtisches saß einfach nur da und starrte vor sich hin.

"Ha... ha... HATSCHI!.... Damn it."

Schnell wurde in eine der Schubladen gegriffen und ein Taschentuch herausbefördert. Genauso schnell verschwand das dreckige Tuch wieder. Nicht das es noch jemand sah, dass auch Bradley Crawford eine Grippe bekommen konnte.

The First

~~ 02.00 Uhr Arbeitszimmer Bradley Crawford ~~

Nachdem er die letzten sieben Stunden damit verbracht hatte einfach nur Löcher in die Luft zu starren, entschied er sich ins Bett zu gehen. Die anderen würden sich zwar wundern, wenn er nicht mehr im Arbeitszimmer arbeiten würde, aber das war ihm lieber. So wie er sich zur Zeit fühlte und sicher auch aussah, wollte er sich nicht zeigen. Das würde Schuldig nur wieder dazubringen, seine Autorität in Frage zu stellen und zu verspotten.

Langsam stand er auf und überprüfte noch mal, ob auch keine Taschentücher zu sehen waren. Nachdem er sich sicher war, dass ihn nichts verraten würde, ging er zu Tür und löschte das Licht. Er machte noch einen kurzen Abstecher ins Bad und in die Küche um sich ein Dinkelkissen zu erhitzen und zog sich schließlich in sein Schlafzimmer zurück. Schnell war er umgezogen und machte es sich in seinem Bett bequem. Dabei entkam seinen Lippen ein leiser Seufzer. Erschöpft schlossen sich seine Augen und gleich darauf schlief der Schwarzhaarige.

~~ 02.45 Uhr Villa der Schwarz Assassins ~~

Mit einem lauten Knall warf Schuldig die Haustür zu. Wütend stapfte er an Nagi und Farfarello vorbei.

//Sorg dafür, dass Farf aufhört zu bluten... ich hab ein Hühnchen mit unserem Herr Allwissend zu rupfen.//

Damit verschwand der Telepath nach oben und ließ Nagi mit dem Verletzten zurück. Die beiden interessierten ihn nicht weiter. Er wollte jetzt nur Brad zusammenstauchen. Dieser hatte den dreien nicht gesagt, dass Weiß den Auftrag haben würden, das Labor zu zerstören aus welchem Schwarz Informationen klauen sollten.

Nachdem sie sich einen harten Kampf mit den Katzen geliefert hatten, mussten sie zusehen, dass sie da weg kamen. Keiner der drei war sonderlich scharf darauf gewesen in die Luft gesprengt zu werden. Zudem hatten sich zwei der Weiß auf Farfarello gestürzt und diesen schwer verletzt. Gegen Siberian und Balinese zusammen hatte der Irre kaum Chancen gehabt.

Kaum hatte Schuldig die Treppe hinter sich gebracht, da stürmte er auch schon auf die Tür zu Brads Arbeitszimmer zu. Die Tür war kaum ganz geöffnet, da fing er schon an zu schreien.

"Ich hoffe, du hast ne gute Ausrede dafür, dass du uns so.... Brad?"

Verwundert erstarrte er mitten in der Tür und blickte sich im dunklen Raum um. Doch es war kein Oracle zu sehen. Auch als der Deutsche nach dem Lichtschalter tastete und den Raum erhellte, war kein Mensch zu sehen.

"Wie jetzt? Brad? ... Hallo? Das gibst ja nicht...."

Perplex drehte er sich um und marschierte weiter zum Schlafzimmer des Schwarzleaders. Auch hier stieß er kraftvoll die Tür auf und blickte in vollkommene Dunkelheit. Einzig ein sanfter Schimmer von der Beleuchtung im Flur versuchte die Schatten zu vertreiben. Nun noch verwirrter betätigte Schuldig auch hier den Lichtschalter.

Der Raum lag still da und einzig ein ungleichmäßiger Atem vom Bett aus war zu vernehmen. Doch sonst rührte sich nichts. Auch der Telepath brauchte einen Moment um wieder aus seiner Erstarrung zu finden.

"Ja ne is klar... oder auch nicht..... Brad? Was wird das wenn's fertig ist? Wir reißen uns den Arsch auf, gehen fast drauf und du pennst hier."

Er trat mehr in den Raum und merkte erst jetzt, dass hier eine unglaubliche Hitze herrschte. Stirnrunzelnd blickte er zum Bett. Dort konnte er nur einen schwarzen Haarschopf sehen. Der Rest Brads lag vergraben unter einem Berg von Decken.

/Was'n hier los? Macht der jetzt auch Nachtsauna? Na ja... wenn ich ihn jetzt wecke bin ich tot, soviel steht fest. Bekommt er eben morgen sein Fett weg!/"

Schuldig hatte jetzt nicht mehr wirklich die Lust, sich mit Brad und seinen Allüren zu beschäftigen. Dafür war es zu spät und er zu fertig. So verließ er kopfschüttelnd den Raum und ging in sein Bad. Nur mit Boxer kam er geduscht wieder raus und wandte sich wieder zu Brads Schlafzimmer.

So ganz glaubte er nicht an das was er eben gesehen hatte, also wollte er sich noch mal davon überzeugen. Vielleicht hatte Brad sich ja nur schlafend gestellt um sich nicht mit ihm auseinander zu setzten... nur so ganz glaubte das Schuldig dann doch wieder nicht. Doch als er die Tür öffnete und das Licht erneut anschaltete bat sich ihm das gleiche unglaubliche Bild.

Kurz blieb er in der Tür stehen und sog das Bild in sich auf. Oft bekam man ja nicht einen schlafenden Brad zu sehen. Als ihn dann doch wieder die Müdigkeit übermannte, zog er sich zurück. Müde tappte er in sein Zimmer und legte sich ins Bett. Erst im Halbschlaf wunderte er sich über die ganze Situation. Brad, der vergessen hatte ihnen von Weiß zu erzählen, der schon schlief als sie wiederkamen und der ihn nicht daran hinderte in sein Zimmer zu kommen. Doch bevor er diese

Gedanken festhalten konnte, war er schon eingeschlafen.

~~ 7.35 Uhr Küche ~~

Verschlafen wandelte Nagi in die große Küche.

"Hey Brad, warum hast du mich nicht geweckt... Brad?"

Der kleine Braunhaarige staunte nicht schlecht als er die Küche verlassen vorfand. Normalerweise wurde ihm um diese Uhrzeit schon die Hölle heiß gemacht, dass er sich beeilen sollte. Nun aber stand er noch im Schlafanzug da und kam sich leicht verlassen vor. Ein Blick auf die Uhr ließ ihn zusammenfahren.

"Shit... ich muss los...."

Er wirbelte herum und in eins der Bäder. Wenn er sich beeilen würde, könnte er es noch zum Bus schaffen. Telekinetisch kämmte er sich die Haare, während er sich die Zähne putzte. Keine zehn Minuten später warf er hinter sich die Haustür ins Schloss und lief den Weg zur Straße hinunter. Doch kaum war er auf dem Bürgersteig, da sah er schon wie sein Bus an der Ecke abbog.

"Nein! Das glaub ich ja nicht.... Läuft den heute alles schief?"

Grummelnd ging er wieder ins Haus. Sich am Kopf kratzend stand er im Flur und überlegte was er wie er jetzt zur Schule kommen würde. Da Brad nicht da zu sein schien, blieb eigentlich nur Schuldig den er fragen konnte. Also machte er sich auf um den Telepathen aus dem Bett zu schmeißen.

~~ 8.23 Uhr Villa Schwarz ~~

Gerade als ein übelgelaunter und unausgeschlafener Schuldig mit Nagi vom Hof fuhr, wachte Brad auf. Müde drehte er sich einmal um zu sehen wie spät es war. Als sich sein Blick soweit schärfte, dass er die Ziffern erkennen konnte, schrak er zusammen.

"Damn...."

Der Schwarzhaarige kämpfte sich aus dem Bett. Am Rand blieb er kurz sitzen um den Schwindel zurück zu drängen. Langsam erhob er sich vollständig und ging zu seinem Schrank. Dort suchte er sich einen Anzug und neue Shorts raus. Eine warme Dusche würde ihm jetzt sicher gut tun.

Da er ja von Schuldigs Wagen wach geworden war schloss er daraus, dass Nagi den Bus verpasst hatte und der Deutsche ihn zur Schule bringen würde. Er hatte also etwas Zeit um sich vorzeigemäßig zu gestalten. So wie er jetzt aussah konnte er sich kaum bei Takatori geschweige den vor seinem Team zeigen, wie ein Blick in seinen Schrankspiegel versicherte. Dagegen musste er etwas unternehmen.

Mit Anzug und Handtuch bewaffnet ging er in ein Bad und schloss sich ein. Nicht das Schuldig doch noch früher als erwartet Heim kam und ihn beim duschen überraschte.

Dafür hatte der Telepath eine Veranlagung, wie Bradley in der Vergangenheit erfahren musste.

Seine Sachen wurden unachtsam vor der Duschkabine abgelegt bevor er hineinstieg. Ein leises Seufzen entflohen seinen geröteten Lippen als er das Wasser aufdrehte und dieses auf seinen Körper traf. Das warme Wasser gab ihm ein Gefühl der Wärme welches sein Kältegefühl verdrängte.

Wie lange er unter der Dusche stand, wusste er nicht als das Wasser kälter wurde. Fröstelnd drehte er das Wasser aus und stieg aus der Dusche. Schnell wickelte er sich in sein Handtuch und trocknete sich ab. Danach zog er sich bis zur Hose an um dann vor den Spiegel zu treten. Als Brad diesen freigewischt hatte, erschrak er leicht über sein Aussehen. Seine Wangen waren unnatürlich rotglühend genauso wie seine Nase.

Fluchend überlegte der Schwarzhaarige wie er diese Schwäche vor den anderen verstecken konnte. Suchend sah er sich um. Auf Schuldigs Schminktasche blieb sein Blick haften. Entsetzt schüttelte Brad den Kopf, griff dann aber doch zu....

TBC

ranschu & Darky